

**News-Archiv Stuttgart**

**Philipp von Ritter zu Groenesteyn neuer Leiter des DLR-Standorts Stuttgart**

*6. Juli 2009*



Philipp von Ritter zu Groenesteyn, neuer Leiter des DLR-Standorts Stuttgart

Der Standort Stuttgart des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) steht ab dem 1. Juli 2009 unter neuer Leitung. Philipp von Ritter zu Groenesteyn tritt die Nachfolge von Christian Jenssen an, der nach vierjähriger Tätigkeit in Stuttgart die Leitung des zentralen Personalmarketings des DLR mit Sitz in Oberpfaffenhofen übernimmt.

Philipp von Ritter zu Groenesteyn war zuvor stellvertretender Leiter der beiden baden-württembergischen DLR-Standorte Stuttgart und Lampoldshausen. Künftig übernimmt er die ständige Vertretung des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden des DLR vor Ort und die Vertretung des DLR-Vorstandes bei der Wahrnehmung der Interessen des Standortes Stuttgart gegenüber dem Land Baden-Württemberg, dessen zuständigen Ministerien, Kommunen, Hochschulen und politischen örtlichen Vertretern in allen anfallenden Themenstellungen.

**Optimale Rahmenbedingungen für die Forschung**

In seiner neuen Funktion als Standortleiter sieht es Philipp von Ritter zu Groenesteyn als wichtigste Aufgabe, den fünf Stuttgarter DLR-Forschungsinstituten optimale administrative und technische Rahmenbedingungen für die Forschung zu garantieren und diese weiter auszubauen. Im Rahmen der

Standortentwicklung gehört hierzu auch das Vorantreiben und Umsetzen der Neubauprojekte des DLR in Stuttgart-Vaihingen.

Darüberhinaus möchte von Ritter die lokale und regionale Einbindung des Stuttgarter DLR-Standortes in die Politik- und Forschungslandschaft vor Ort ausbauen und eine stärkere Wahrnehmung der Stuttgarter DLR-Forschung in der Öffentlichkeit erreichen. Übergeordnet sieht der neue Standortleiter dabei die Notwendigkeit, das DLR in Stuttgart im Sinne der standortübergreifenden DLR-Zielsetzungen als Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt, Energie, Verkehr und Sicherheit voranzutreiben und weiterzuentwickeln.

Herr von Ritter zu Groenesteyn studierte in Duisburg und Köln und sammelte langjährige Berufserfahrung in den Bereichen Spedition und Versicherungswesen. Im Jahr 2001 startete er seine DLR-Laufbahn in Köln Porz in der Verwaltung. Von 2003 bis 2007 wurde er zu den Deutsch-Niederländischen Windkanälen (DNW) als Verwaltungsleiter in die Niederlande abgeordnet. Im September 2007 kehrte er zurück in die Heimat und leitete zuletzt die Geschäftsstelle Administration in Lampoldshausen und stellvertretend den Standort Stuttgart.

#### **Baden-württembergischer Koordinator der Forschungsinitiative KW21**

Seit 1. Januar 2009 ist Philipp von Ritter zu Groenesteyn auch neuer baden-württembergischer Koordinator der Forschungsinitiative "KW21". Das länderübergreifende Programm "Kraftwerke des 21. Jahrhunderts" von Bayern und Baden-Württemberg vereint seit dem Jahr 2004 Forschung und Industrie mit dem Ziel, wirkungsvollere, günstigere und umweltfreundlichere Technologien im fossilen Kraftwerksbereich zu entwickeln.

#### **Kontakt**

##### **Julia Duwe**

German Aerospace Center  
Corporate Communications, Stuttgart  
Tel: +49 711 6862-480  
Fax: +49 711 6862-636  
E-Mail: julia.duwe@dlr.de

##### **Philipp von Ritter zu Groenesteyn**

Leitung des Standortes  
Tel: +49 711 6862-311  
Fax: +49 711 6862-636  
E-Mail: PHILIPP.VONRITTER@DLR.DE

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*